

## PRESSEMITTEILUNG

Hamburg/Berlin, 11. September 2008

### **Bundeskanzlerin Merkel trifft Deutschlands beste Jungforscher Offizieller Empfang der Jugend forscht Sieger 2008 in Berlin**

Die Sieger des 43. Bundeswettbewerbs von Jugend forscht sind am kommenden Montag, 15. September 2008, zu Gast bei Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel. An dem Empfang im Berliner Kanzleramt um 15.30 Uhr werden 61 Jugendliche teilnehmen, die beim Finale von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb im Mai 2008 in Bremerhaven erfolgreich waren. Als promovierte Physikerin sieht die Regierungschefin dem Gedankenaustausch mit den talentierten jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit besonderem Interesse entgegen. Nach dem Treffen, an dem auch die Bundesbildungsministerin Dr. Annette Schavan teilnimmt, werden die Jugendlichen das Bundeskanzleramt und das Berliner Regierungsviertel besichtigen.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Bundessieger Tobias Kaufmann (16) und Michael Schmitz (17), die beim diesjährigen Jugend forscht Finale mit dem „Preis der Bundeskanzlerin für die originellste Arbeit“ ausgezeichnet wurden. Die Schüler aus Bad Münstereifel in Nordrhein-Westfalen werden Dr. Angela Merkel ihr herausragendes Forschungsprojekt persönlich präsentieren. Den Nachwuchswissenschaftlern gelang es, mit den Mitteln eines Schullabors Graphen herzustellen. Dieses nur ein Atom dünne Material ist ein vielversprechender Grundstoff für die Nanotechnologie von morgen. Die Bundeskanzlerin wird den Gewinnern anschließend einen Siegerscheck in Höhe von 1.700 Euro überreichen.

Begleitet werden die Schüler von ihrem Betreuungslehrer Walter Stein. Der Pädagoge unterrichtet die Fächer Physik und Erdkunde am St. Michael-Gymnasium Bad Münstereifel, wo er sehr erfolgreich auch eine Jugend forscht Arbeitsgemeinschaft leitet. So konnten von Walter Stein betreute Nachwuchsforscher in den vergangenen fünf Jahren zwei Siege und zwei Platzierungen beim Bundeswettbewerb erringen. Bereits 2001 war er vom Magazin stern für sein besonderes Engagement bei der individuellen Förderung begabter Schülerinnen und Schüler als „Lehrer des Jahres“ ausgezeichnet worden.

„Die Gewinner des Preises der Bundeskanzlerin haben auf beeindruckende Weise gezeigt, zu welcher exzellenten Leistungen junge Menschen durch eine individuelle Förderung befähigt werden. Diese Form der Betreuung ist ein Kernelement des Wettbewerbs und seit Jahren gelebte Praxis“, sagt Dr. Uta Krautkrämer-Wagner, Geschäftsführerin der Stiftung Jugend forscht e. V. „Für die Preisträger der 43. Runde ist der Empfang durch Dr. Angela Merkel eine besondere Anerkennung ihrer Erfolge und zugleich Ansporn, später einen naturwissenschaftlich-technischen Berufsweg einzuschlagen.“

Alle Teilnehmer am Empfang durch die Bundeskanzlerin 2008 finden Sie in der beigefügten Liste. Fotos der Nachwuchsforscher sowie Kurzfassungen ihrer preisgekrönten Projekte gibt es unter [www.jugend-forscht.de](http://www.jugend-forscht.de) im Internet.

#### **Pressekontakt:**

Stiftung Jugend forscht e. V., Dr. Daniel Giese  
Baumwall 5, 20459 Hamburg, Tel.: 040 374709-40  
Fax: 040 374709-99, E-Mail: [presse@jugend-forscht.de](mailto:presse@jugend-forscht.de)  
Internet: [www.jugend-forscht.de](http://www.jugend-forscht.de)



der Nachwuchswettbewerb  
in Naturwissenschaften,  
Mathematik und Technik –  
gefördert von  
Bundesregierung, stern,  
Wirtschaft und Schulen

#### **Pressedienst**

Stiftung Jugend forscht e. V.

Baumwall 5

20459 Hamburg

Telefon: 040 374709-40

Telefax: 040 374709-99

E-Mail: [presse@jugend-forscht.de](mailto:presse@jugend-forscht.de)

Internet: [www.jugend-forscht.de](http://www.jugend-forscht.de)

**Abdruck honorarfrei**

**Belegexemplar erbeten**

## Jugend forscht Teilnehmer am Empfang durch die Bundeskanzlerin 2008

Bundesland	Name/Alter	Projekt	Platzierung	Schule/Institution
Baden-Württemberg	Thomas Nesch (19)	Flüssigkeitserkennungssensor	1. Preis Technik (Bundessieg)	Daimler AG, Sindelfingen
Baden-Württemberg	Celia Viermann (18)	Analyse der Wirkung von Epilepsie-Medikamenten auf die Apoptose von Nervenzellen	2. Preis Biologie	Englisches Institut Heidelberg
Baden-Württemberg	Richard Wolf (21) Andreas Meinel (20)	Wassertropfen auf dem Nano-Trampolin	2. Preis Physik	Schwarzwald-Baar-Klinikum, Donaueschingen Universität Konstanz
Baden-Württemberg	Felix Brunner (19) Raphaela Baumann (19) Johanna Kaltenbach (21)	Synthese von Opalen	3. Preis Chemie	Georg-Kerschtensteiner-Schule, Müllheim
Bayern	Dominik Rupp (18) Bernhard Strobl (21)	Gewinde-Meister	1. Preis Arbeitswelt (Bundessieg)	RAIL.ONE GmbH, Neumarkt Pfleiderer AG, Neumarkt
Bayern	Maria Hoyer (18)	Fluoreszenzpolarisation – Drehungen im Gigahertzbereich	1. Preis Chemie (Bundessieg)	Gymnasium Gröbenzell
Bayern	Kerstin Dörner (17) Irina Zaytseva (17) Christina Geiger (17)	Leckereien mit Heilkräften – Odermennig in der chemischen Hexenküche	5. Preis Chemie	Josef-Effner-Gymnasium, Dachau
Bayern	Christopher Becker (15)	Auswertung von Antibiotogrammen mithilfe von Bilddatenverarbeitung	5. Preis Mathematik/Informatik	Peter-Petersen-Gymnasium, Mannheim
Bayern	Felix Adamczyk (22) Benedikt Seidl (20)	Kadiri: Das Solar EKG	5. Preis Technik	Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Berlin	Timo Stein (17) Christopher Förster (21)	„CMB on TV“ – der erste Augenblick des Universums	1. Preis Geo- und Raumwissenschaften (Bundessieg)	Marie-Curie-Oberschule, Berlin Carl-Zeiss-Oberschule, Berlin
Berlin	Tobias Wenzel (20)	Einfache Erstellung Holografisch-Optischer-Elemente und Nachweis ihrer Vielseitigkeit	4. Preis Physik	Kant-Gymnasium Spandau, Berlin
Brandenburg	Friedrich Martin Schneider (19)	Innere Automorphismen und Galoisverbindungen von Cofunktionenklonen	2. Preis Mathematik/Informatik	Pestalozzi-Gymnasium, Guben
Brandenburg	Maria Noske (19) Juliane Herpich (19) Svenja Rosenberger (19)	<i>Corbicula fluminea</i> – Besucher aus Asien	5. Preis Biologie	Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium, Frankfurt/Oder
Bremen	Jan Hillebrand (18) Rasmus Rothe (18)	AGT – Automatic Guitar Tuner	2. Preis Arbeitswelt	Schulzentrum an der Bördestraße, Bremen
Hamburg	Sahra Kim Homann (18) Melanie Otto (19)	St. Georg – ein zweigeteilter Stadtteil?	5. Preis Geo- und Raumwissenschaften	Gesamtschule Walddörfer, Hamburg
Hessen	Matthias Schnaubelt (19)	Entwicklung eines sechsbeinigen Laufroboters	2. Preis Technik	Goethe Gymnasium, Bensheim
Hessen	Alexej Grjasnow (19)	Strom aus Joghurt	4. Preis Chemie	Max-Beckmann-Schule, Frankfurt/Main
Hessen	Nils Becker (18)	Chaotische Schönheiten – Untersuchung verallgemeinerter Mandelbrot-Mengen	4. Preis Mathematik/Informatik	Taunusgymnasium, Königstein im Taunus
Mecklenburg-Vorpommern	Jonathan Manske (20) Georg Schlettwein (20)	Kartierung des Mondkraters Archimedes	3. Preis Geo- und Raumwissenschaften	Werkstattschule Rostock
Mecklenburg-Vorpommern	Binia De Cahsan (18)	Wirkungsweise nichtproteinogener Aminosäuren in Kormophyten	4. Preis Biologie	Innerstädtisches Gymnasium Rostock
Niedersachsen	Jannes Gladrow (19) Michael Noll (18) Dominik Hangleiter (18)	Reversible holografische Datenspeicherung mit Spiropyranderivaten	Preis der Bundesbildungsministerin für die beste interdisziplinäre Arbeit (Bundessieg)	Ricarda-Huch-Schule, Braunschweig

## Jugend forscht Teilnehmer am Empfang durch die Bundeskanzlerin 2008

Bundesland	Name/Alter	Projekt	Platzierung	Schule/Institution
Niedersachsen	Milad Mafi (17)	Untersuchung von Verwirbelungen um Formel-1-Fahrzeuge mithilfe von numerischer Simulation	3. Preis Physik	Leibnizschule Hannover
Nordrhein-Westfalen	Tobias Kaufmann (16) Michael Schmitz (17)	Graphen	Preis der Bundeskanzlerin für die originellste Arbeit (Bundessieg)	St.-Michael-Gymnasium, Bad Münstereifel
Nordrhein-Westfalen	Lisa Schowe (17) Anja Massolle (16)	Chlorophyllfluoreszenz als Indikator für das Maß von Pflanzenschädigungen	1. Preis Biologie (Bundessieg)	Johann-Conrad-Schlaun-Gymnasium, Münster
Nordrhein-Westfalen	David Wittkowski (18)	Polygonale Strukturen auf rotierenden Flüssigkeitsoberflächen	1. Preis Physik (Bundessieg)	Heinrich-Heine-Gymnasium, Mettmann
Nordrhein-Westfalen	Heiko Burau (19)	Rechenwunder Grafikkarte	3. Preis Mathematik/Informatik	St.-Michael-Gymnasium, Bad Münstereifel
Nordrhein-Westfalen	Marc Wilke (22) Marcel Hahmann (20)	Druckentlastungswerkzeug für den Roboter der Werkfeuerwehr Chempark	4. Preis Arbeitswelt	Staatlich anerkanntes Berufskolleg der Currenta GmbH Leverkusen
Nordrhein-Westfalen	Lukas Varnhorst (19) Thorben Beckert (19)	Konstruktion und Bau eines Planetariumprojektors	4. Preis Technik	Carl-Fuhlrott-Gymnasium, Wuppertal
Rheinland-Pfalz	Fabian Borowski (21) Christoph Schmidt (21)	Safety-Gehfrei	3. Preis Arbeitswelt	Berufsbildende Schule Gerolstein
Saarland	Andreas Sonntag (18)	Ein neues Konzept für eine Blindentastatur, die Bilder für Blinde begreifbar macht	5. Preis Arbeitswelt	Saarlouiser Gymnasium am Stadtgarten
Sachsen-Anhalt	Anja Adler (19)	Porphyr – Zukunft der Rekultivierung???	Preis des Bundespräsidenten für eine außergewöhnliche Arbeit (Bundessieg)	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Sachsen-Anhalt	David Terlinden (20) Tina Rosner (16)	Sensorlose Drehzahlregelung in autonomen Robotern	3. Preis Technik	Otto-von-Guericke-Universität, Magdeburg Werner-von-Siemens-Gymnasium, Magdeburg
Sachsen-Anhalt	Pierre Emanuel Holzgräbe (17)	Dem magnetischen Schutzschild der Erde mit Protonenkreislern auf der Spur	5. Preis Physik	Paul-Gerhardt-Gymnasium, Gräfenhainichen
Schleswig-Holstein	Jessica Fintzen (19) Malte Lackmann (17) Andreas Decker (19)	Ford-Kreise	1. Preis Mathematik/Informatik (Bundessieg)	Elsensee-Gymnasium, Quickborn Klaus-Groth-Schule, Neumünster Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn
Schleswig-Holstein	Daniela Cochoy (18)	Die Veränderlichkeit des Golfstroms in den letzten ca. 2300 Jahren	4. Preis Geo- und Raumwissenschaften	Freie Waldorfschule Kiel
Thüringen	Tim Carlsen (19) Michael Müller (20)	Abschätzung des Einflusses der Klimaveränderung auf den Wasserhaushalt der Himalaja-Region	2. Preis Geo- und Raumwissenschaften	Friedrich-Schiller-Universität, Jena Technische Universität München
Thüringen	Alexandra Mannig (19)	Adhäsions- und Wachstumsverhalten von Osteo- und Fibroblasten auf Titanbiomaterialien	3. Preis Biologie	Carl-Zeiss-Gymnasium, Jena